

## **Hepa Wash arbeitet mit German Accelerator Life Sciences zur Vorbereitung der U.S.-Expansion**

**Die ADVOS Technologie des Unternehmens ist das weltweit erste  
System für Multiorganunterstützung**

**München, 7. Dezember 2017** - Hepa Wash, Münchner Hersteller des weltweit ersten Multiorganunterstützungssystems, kündigte heute die Zusammenarbeit mit dem German Accelerator Life Sciences (GALS), einer Initiative des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi), an. Das Programm wird Hepa Wash bei der U.S.-Expansion unterstützen.

Die Sterblichkeitsrate von Intensivpatienten mit Multiorganversagen ist nach wie vor sehr hoch. Obwohl Fehlfunktionen der Hauptentgiftungsorgane, Leber, Lunge und Nieren, klar voneinander getrennt werden können, kann das Versagen eines Organs mehrere andere in Mitleidenschaft ziehen. Dies führt zu einer lebensbedrohlichen Konzentration von Giften im Körper und im Weiteren zu fortschreitendem Organversagen und Tod.

Hepa Wash hat bereits vor einiger Zeit den innovativen Ansatz des ADVOS (Advanced Organ Support) Verfahrens eingeführt, der die Multiorganunterstützung von Leber, Lunge und Nieren ermöglicht und mit dem der Säure-Basen-Haushalt der Patienten rasch ausgeglichen werden kann. Das ADVOS Gerät stellt eine Evolution konventioneller Dialysegeräte dar, indem es anstelle herkömmlichen Dialysats eine mit Protein angereicherte Dialyseflüssigkeit nutzt und die gezielte Veränderung des pH-Werts des Dialysats ermöglicht. Um eine dauerhaft hohe Entgiftungsleistung zu gewährleisten wird das Dialysat durch das Gerät fortlaufend gereinigt und Toxine werden entfernt. Das ADVOS Verfahren wurde bereits durch mehrere klinische Studien und den Einsatz in großen Universitätskliniken in Deutschland validiert.

„Wir freuen uns sehr über die Aufnahme in das GALS Programm. Es handelt sich dabei um ein sehr kompetitives Programm, es zeigt sich damit, dass unser Team bislang schon sehr viel geleistet hat. Erfahrene Experten in den USA sehen das Potenzial unseres ADVOS Multiorganunterstützungsverfahrens, die Behandlung im intensivmedizinischen Bereich zu revolutionieren und die Überlebenschancen von Patienten zu verbessern“, kommentiert Dr. Bernhard Kreymann, CEO und Gründer von Hepa Wash. „Der U.S. Markt ist der größte Medizintechnikmarkt der Welt, funktioniert aber auch nach ganz eigenen Regeln. Daher ist es besonders wichtig, von erfahrenen Industrieexperten beim Entwickeln der Strategie für die Zulassung, Erstattung und Marktdurchdringung in den USA unterstützt zu werden. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Mentoren des GALS um unsere Marktbereitschaft zu prüfen und unsere Strategie für die FDA Zulassung und Erstattung weiterzuentwickeln.“

„Wir freuen uns darauf mit Hepa Wash zu arbeiten. Die ADVOS Technologie hat großes Potenzial für die Behandlung von Patienten mit Organversagen weltweit“, kommentiert GALS Mentor und strategischer Projektleiter Michael Bogenstaetter. „Ich bin überzeugt, dass GALS Hepa Wash bei der weiteren Entwicklung der U.S. Strategie unterstützen und dem Unternehmen so dabei helfen kann, erfolgreich zu sein“, fügt Christoph Lengauer, CEO des German Accelerator Life Sciences, hinzu. Hepa Washs U.S.-Expansion wird von einem Mentorenteam des GALS mit profunder kommerzieller und technischer Expertise im Bereich der Organunterstützung begleitet. Weiterhin erhält das Unternehmen Zugang zu dem weitreichenden Netzwerk des GALS in der Medical Device Industrie, zu Investoren, sowie zu führenden Service Providern.

**Über Hepa Wash:**

Das von Hepa Wash entwickelte ADVOS System ist die weltweit erste Methode für individualisierte Unterstützung der drei Hauptentgiftungsorgane des menschlichen Körpers: Leber, Lunge und Nieren. Das Unternehmen wurde Mitte 2005 in Garching bei München von dem anerkannten Nephrologen und Experten für Multiorganunterstützung, Dr. Bernhard Kreymann, gegründet, der bereits den vorherigen Goldstandard des Multiorgansupports mit Hilfe der Single-Pass-Albumindialyse etabliert hatte. Aufbauend auf dieser Expertise entwickelt Hepa Wash verlässliche Behandlungsmethoden, um die therapeutische Lücke im Bereich des Multiorganversagens zu schließen.

**Über den German Accelerator Life Sciences:**

Der German Accelerator Life Sciences (GALS) ist eine Initiative des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi), die zum Ziel hat, Deutsche Startups und junge Unternehmen im globalen Markt erfolgreich zu machen. GALS, zentral gelegen und hochvernetzt im weltweit führenden Innovationshub in den Life Sciences, Cambridge, Massachusetts, bietet Unterstützung in verschiedenen Bereichen, vom operativen Geschäft bis hin zu strategischer Beratung durch erfahrene Industrieexperten und KOLs. GALS wurde 2015 eröffnet und sitzt am Kendall Square in Cambridge, Massachusetts.

Weiterführende Informationen: [www.GermanAccelerator.com/Life-Sciences](http://www.GermanAccelerator.com/Life-Sciences)

**Kontakt:**

Hepa Wash GmbH

Julia Rochser, M.A.

Marketing Manager

+49 (89) 4111842-27

[marketing@hepawash.com](mailto:marketing@hepawash.com)

German Accelerator Life Sciences

Jared Sebhatu

Program Director, Germany

+49 (0) 30 577024320

[gals@germanaccelerator.com](mailto:gals@germanaccelerator.com)